dietrich bonhoeffer gymnasium

Schulnachrichten

2. Ausgabe ■ Schuljahr 2012/13 ■ Dezember 2012

Brief der Schulleitung

Filderstadt, 11. Dezember 2012

Liebe Eltern,

aus einem mit Schnee, Adventskranz und vielen Sternen bereits weihnachtlich gestimmten dbg grüße ich Sie ganz herzlich und will Ihnen vor den Weihnachtsferien nochmals Informationen und Wissenswertes aus der Schule mitteilen. So können wir schon wieder auf vielerlei schöne und eindrucksvolle Ereignisse eines lebendigen Schullebens in diesem Schuljahr zurückblicken.

Der **Austausch mit unseren französischen Freunden** in St. Nazaire fand inzwischen statt – unser Besuch in Frankreich im Oktober ebenso wie der Gegenbesuch unserer Gäste bis vor einer Woche. Und wieder kam es zu schönen Erlebnissen und herzlichen Begegnungen zwischen den Jugendlichen und den Lehrerinnen und Lehrern beider Länder – ganz passend zum bevorstehenden 50. Jahrestag des deutsch-französischen Vertrags von 1963, der ja die Grundlage überhaupt für die Idee der Partnerschaft und des damit verbundenen Schüleraustauschs zwischen diesen beiden Nationen schuf und beispielhaft ist für die Aussöhnung und Freundschaft zweier europäischer Länder in der Nachkriegszeit. Mit ihm wurde damit auch eine der Voraussetzungen für die vielen Jahrzehnte des Friedens in unserem Teil der Welt geschaffen. Passend hierzu wurde am 2. Dezember in einer offiziellen Feier das **Mahnmal für die französischen Zwangsarbeiter in Sielmingen** enthüllt, die entscheidend dazu beitrugen, dass Sielmingen und Harthausen in der Endphase des Krieges von den französischen Besatzern weitgehend verschont wurden. An der Feier und an der textlichen Gestaltung des Mahnmals waren Schülerinnen des dbg maßgeblich beteiligt. **Oberbürgermeisterin Gabriele Dönig-Poppensieker** nahm dies vergangene Woche spontan zum Anlass, das dbg zu besuchen und den beiden Schülerinnen im Rahmen einer Vollversammlung zum Dank noch **ein Geschenk der Stadt** zu überreichen. Bei dieser Gelegenheit besuchte sie dann auch noch die Hauptprobe zur Chemie-Nacht, was uns natürlich alle gefreut hat.

Wie angekündigt fanden Ende Oktober wieder unsere **Studienfahrten der Klasse 12** statt – dieses Mal nach Rom, Wien und Berlin – und ermöglichten den Beteiligten großartige Eindrücke und bleibende Erfahrungen.

Ebenfalls begeisternd war die Premiere unserer neuen **Mittelstufen-Theater-AG**, die mit dem parodistischen Stück **„Oha, eine Leiche"** berühmte Krimifiguren auf die Bühne brachte und mit bekannten Motiven dieses Genres gekonnt spielte. Schließlich war diese Woche vor dem dbg wieder das **BioLab der Landesstiftung BW** zu Gast und bot unseren Schülerinnen und Schülern ebenso wie der Öffentlichkeit zwei Tage lang „Biotechnologie zum Anfassen" mit Vorträgen, Informationen und einem Besuch direkt im mobilen Labor des Trucks.

Winterlichen **Licht- und Feuerzauber** können wir im Rahmen der ersten **„Chemie-Nacht" am dbg** genießen, die am kommenden Freitag stattfindet und die Naturwissenschaften zu einem spannenden und spektakulären Erlebnis

werden lässt. Seien Sie herzlich dazu eingeladen!
Und an diesem Dienstag werden die **Fünftklässler mit der traditionellen Adventsfeier** wieder auf die Feiertage einstimmen und die Weihnachtszeit an der Schule auf ihre Art spürbar machen.
Mit unserer **gemeinsamen Weihnachtsfeier** am Donnerstag vor Weihnachten schließlich wird die ganze Schule dann in die Ferien entlassen, worauf sich natürlich alle freuen.

Weitere Informationen und Hinweise:
An der Nachbarschule gibt es einen **neuen Schulleiter: Martin Pelz** leitet seit diesem Schuljahr die **Pestalozzi-Förderschule** und wurde vor drei Wochen in sein Amt eingesetzt. Da wir mit der Pestalozzischule in vielerlei Hinsicht seit Langem gut und intensiv kooperieren, freuen wir uns auf eine gute Zusammenarbeit und wünschen Herrn Pelz alles Gute für seine neue Aufgabe.
Im kommenden Jahr (Herbst 2013) besteht das dbg seit zehn Jahren. Der **Arbeitskreis „Schuljubiläum"** mit Lehrern, Eltern und Schülern hat sich daher inzwischen zum ersten Male getroffen, Ideen gesammelt und erste Planungen angestellt. Sobald Einzelheiten im Blick auf unser Schuljubiläum geklärt sind, werden wir Sie entsprechend informieren.
Auch der **Projektchor für Eltern, Lehrer und Schüler**, der zu eben diesem Anlass ins Leben gerufen wurde, hat sich bereits getroffen, um die Rahmenbedingungen abzuklären. Voraussichtlich wird es regelmäßige wöchentliche Proben ab Februar geben, worüber Sie rechtzeitig informiert werden. Obwohl wir über 30 Personen waren, sind gerne noch weitere Sängerinnen und Sänger erwünscht, wobei besonders die Männerstimmen noch Verstärkung brauchen könnten!

Zum Schluss möchte ich wieder allen danken, die unsere Schule so ausgezeichnet unterstützen, so besonders den **Mensaeltern** für ihren mehrmaligen treuen Einsatz pro Woche, dem **Förderverein**, der unsere Schule fortwährend auf so vielfältige Weise unterstützt (zuletzt wieder mit der diesjährigen Nikolausaktion – die Sitzsäcke werden begeistert angenommen!), auch der **Firma Schwerdtfeger**, die uns dieses Jahr mit einem hohen Betrag unterstützt und so unser **Hilfs- und Unterstützungssystem** um eine wichtige Komponente bereichert. Die Schule kann dank dieser Spende künftig bei Bedarf auch eine **Unterstützung bei der Anschaffung von Lern- und Unterrichtsmaterial** für Ihre Kinder anbieten. Unser aktualisierter Flyer zu all unseren Unterstützungsmöglichkeiten ist angehängt und ist künftig auch auf unserer Website zu finden. Bitte nehmen Sie die angebotenen Hilfen gerne in Anspruch, wenn es nötig ist!
Ein ganz besonderer Dank im Namen der ganzen Schulgemeinschaft gilt schließlich **Frau Clement-Schmid (Kl. 12)** und **Frau Weber (Kl. 12)**. Sie waren mehrere Jahre lang die **Elternbeiratsvorsitzenden des dbg**. Mit beiden erlebte ich als Schulleiter eine freundlich-kritische, dabei sehr offene und ausgesprochen vertrauensvolle Zusammenarbeit, durch die vielerlei Themen für unsere Schule konstruktiv bearbeitet und so manche Probleme zur Zufriedenheit aller gelöst werden konnten. Ganz herzlichen Dank für die viele Arbeit und das großartige Engagement. Ihre beiden Nachfolger sind **Frau Vogler (Kl. 8a)** und **Herr Robel (Kl. 10b).** Ich freue mich auf die Zusammenarbeit!

Ich wünsche Ihnen und Ihren Kindern eine gesegnete Weihnachtszeit, alles Gute für das neue Jahr und erholsame Ferien!

Mit herzlichen Grüßen

Schulleiter

Informationen der Schulleitung

Stundenplan

Ab Montag, 04.02.2013 tritt der Stundenplan für das II. Halbjahr in Kraft. Die in der Kontingentstundentafel ausgewiesenen einstündigen Fächer werden bei uns halbjährlich zweistündig unterrichtet. Bitte entnehmen Sie auf der Homepage unter der Rubrik „Aktuelles-Stundenplan-Hinweise zum Stundenplan", welche Klassen mit welchen Fächern davon betroffen sind, eventuell auch die Hinweise zum Nachmittagsunterricht. Der neue Stundenplan wird rechtzeitig bekannt gegeben werden.

Abitur 2013

Das schriftliche Abitur 2013 findet vom 10.04. bis 18.04. statt. Gleich anschließend beginnt der Korrekturzeitraum bis zum Beginn der Pfingstferien. Leider lässt es sich nicht vermeiden, dass es wegen des aufwändigen Korrekturverfahrens in Baden-Württemberg zu einem gewissen Stundenausfall kommen wird. Haben sie dafür bitte Verständnis.

Unterstützungsangebote

Der Mail, mit der Sie diese Schulnachrichten erhalten haben, ist ein aktualisierter Flyer zu unseren vielfältigen Hilfspaketen / Unterstützungsangeboten angehängt. Dieser Flyer ist in Kürze auch auf unserer Website als Download verfügbar.

Termine

Auf die folgenden Termine möchte die Schulleitung extra hinweisen:

ROS-Elterninformationsabend für die Klassen 10: Montag, 18.02.2013, 19.30 Uhr Aula des dbg

Informationsabend für Eltern der Grundschüler Klasse 4: Dienstag, 05.03.2013

Tag der offenen Tür für Grundschüler und Eltern der Klassen 4: Donnerstag, 07.03.2013

(Sm)

Förderverein

Rückblick – Ausblick

Vorab möchten wir uns bei allen bedanken, die uns das ganze Jahr über unterstützt haben. Ohne diese Unterstützung wäre kein so lebendiger Förderverein möglich. Das Jahr 2012 liegt bald hinter uns. In der Hauptversammlung (HV) am 28.03.12 wurde die Neufassung der Satzung verabschiedet. Wichtigste Neuerung hierin war die Änderung des Geschäftsjahres. Dieses beginnt nun am 01. September. Wir kamen dieses Jahr daher in den Genuss von zwei Hauptversammlungen.

Bei der letzten HV am 28. November berichtete Jürgen Ehrlenbach über die Aktivitäten des FV aus dem vergangenen Geschäftsjahr. Anschließend gab der Kassier Jürgen Schäfer seinen Kassenbericht ab. Kassenprüfer Uwe Schock trug den Bericht der Kassenprüfer vor und beantragte die Entlastung des Kassiers. Die Entlastungen, die auf Grund der Neuwahlen für die gesamte Vorstandschaft erforderlich waren, wurden in gekonnter Weise durch unser Mitglied, den stellv. Schulleiter Herrn Schmid, vorgenommen. Der gesamte Vorstand wurde einstimmig entlastet.

Die anschließenden Neuwahlen brachten folgendes Ergebnis: 1. Vorsitzender und Öffentlichkeitsarbeit: Jürgen Ehrlenbach, 2. Vorsitzender und Schriftführer: Christopher Willmann, Kassier: Jürgen Schäfer, Beisitzerinnen: Claudia Böhler, Rita Grieb und Andrea Weber, Kassenprüferinnen: Sandra Leser und Carmen Pecha.

Herzlichen Dank an die bisherigen Kassenprüfer Uwe Schock und Jürgen Trautner.

Vorstand und Kassenprüfer 2012, v.l.n.r.: Jürgen Schäfer, Sandra Leser, Claudia Böhler, Andrea Weber, Carmen Pecha, Jürgen Ehrlenbach, Rita Grieb, Christopher Willmann.

Für nächstes Jahr sind wieder einige Bewirtungsaktionen geplant. Ebenso die Skiausfahrt, die uns nach Reutte/Tirol führt. Vorgesehener Termin ist der 02.03.13. Als weitere große Aufgabe steht die Mithilfe beim 10-jährigen Jubiläum des dbg im Oktober nächsten Jahres bevor.

Nikolausaktion 2012

Dieses Jahr kam der Schlitten des Nikolaus nicht ins Schleudern. Dieses Jahr haben wir uns für den Kauf von Sitzsäcken entschieden. Wir wünschen den Schülern erfolgreiches Chillen.

Pennyaktion

Wir möchten den Mensaverein mit dem Kauf von Messern unterstützen. Deshalb erging über die Elternvertreter bereits der Aufruf, dass wir Penny-Treuepunkte sammeln. Wenn Sie uns mit Treuepunkten unterstützen wollen, dann einfach die Punkte von Ihrem Kind in den Fördervereinsbriefkasten einwerfen lassen. Bisher sind rund 200 Punkte bei uns eingegangen. Herzlichen Dank hierfür.

Finanzielles

Kürzlich wurde der Jahresbeitrag für das Geschäftsjahr 2012/2013 eingezogen. Wir möchten uns bei unseren Mitgliedern für die finanzielle Unterstützung bedanken.

Zum Schluss

Haben Sie Fragen, Wünsche oder Anregungen? Dann rufen Sie uns einfach an.
Ansprechpartner: Jürgen Ehrlenbach, Tel. 07158/62528, Christopher Willmann, Tel. 0711/997298 – oder Sie senden uns eine Mail an: Foerderverein-dbg@gmx.net.

Die Vorstandschaft wünscht auf diesem Weg allen ein geruhsames Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr. Wir freuen uns auf Ihren Besuch bei uns bei den Klassenpflegschaftsabenden im Februar 2013.

Jürgen Ehrlenbach
1. Vorsitzender

Rückblicke

Bericht von der Kulturakademie

Die Kulturakademie ermöglicht talentierten Schülern, in verschiedenen Bereichen (MINT, Musik, Literatur und Bildende Kunst) mit Wissenschaftlern zusammenzuarbeiten und ihre Talente zu vertiefen. Ich wurde für den Bereich MINT (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik) nominiert, habe mich mit einer Erfindung zur Optimierung eines Alltagsgegenstandes am Beispiel eines Wasserhahns mit integriertem Seifenspender beworben und wurde als einer von 20 Jugendlichen ausgewählt. Ich habe/hatte die

Möglichkeit, an zwei sogenannten Kreativwochen teilzunehmen, wovon die erste in der letzten Sommerferienwoche im Europapark Rust stattfand. Wir besuchten in dieser Woche u. a. einen Mathematiker am Mathematischen Forschungsinstitut Oberwolfach, der uns seinen Arbeitsplatz und seine Arbeit vorstellte, und wir haben noch eine geopaläontologische Exkursion gemacht. Dort haben wir an einem Steinbruch Gesteinsproben aus verschiedenen Gesteinsschichten entnommen, die wir dann an der PH Freiburg auf Mikrofossilien untersucht haben.

Auch haben wir Hologramme hergestellt und den Roboter „Lego Mindstorms" programmiert. In einer Abschlussveranstaltung am letzten Tag der Kreativwoche haben wir dann unsere Ergebnisse und Erfahrungen unseren Eltern vorgestellt. Es war eine sehr gelungene Woche, in der ich sehr viel Erfahrung gesammelt und Neues gelernt habe. Zudem habe ich Freundschaften mit interessierten Schülern geschlossen. Nun freue ich mich schon auf die zweite Kreativwoche, die in den Faschingsferien stattfinden wird.

(Markus Vogler, Kl. 9c)

Schullandheim Altleiningen

Die Klassen 6 a,b und c waren vom 8.-12. Oktober 2012 im Schullandheim auf der Burg Altleiningen. Wir trafen uns am Montag um 8.15 Uhr vor dem dbg. Das Gepäck wurde in die Busse gepackt und die Schüler wurden gezählt. Um 8.30 Uhr fuhren wir in zwei Bussen los. Nach ungefähr zweieinhalb Stunden machten wir eine Pause an einer Raststätte. Dann war es nicht mehr weit: Schon nach einer halben Stunde waren wir da. Zuerst gab es Mittagessen, danach erfolgte die Zimmereinteilung durch die Lehrer. Danach hatten wir ungefähr eine Stunde Zeit zum Kofferauspacken und Einleben. Später machten wir einen kleinen Spaziergang durch den Wald und im Anschluss eine Burgrallye.

Um 18.30 Uhr gab es Abendessen im schönen Rittersaal. Um 22.00 Uhr musste jeder auf sein Zimmer und durfte noch bis 23.00 Uhr wach bleiben. Am nächsten Tag mussten wir um 7.00 Uhr aufstehen, um 7.30 Uhr gab es Frühstück. Während die Klassen a und b ein Kalkbergwerk besichtigten, machte sich die 6c auf den Weg zu einer Waldolympiade. Dort standen verschiedene Disziplinen auf dem Programm, von Baumstammweitwurf bis zu Geschicklichkeitsübungen. Nach dem Abendessen unternahmen alle drei Klassen gemeinsam eine spannende Nachtwanderung.

Am Mittwoch machte sich die Klasse 6c auf den Weg ins Bergwerk und die Klassen 6a und 6b holten die Waldolympiade nach. Am vorletzten Tag mussten sich alle sehr früh richten, denn wir starteten zu einem ganz besonderen Ausflug: Wir sind ins Keltendorf gegangen! Dort lernten wir das Leben der Kelten näher kennen und durften viele verschiedene Dinge ausprobieren, z. B. Münzen gießen, töpfern und Pfeile herstellen. Danach gab es ein „keltisches", sehr leckeres Mittagessen. Am Freitag waren alle traurig, da wir leider abreisen mussten. Nachdem wir am dbg angekommen waren, holten uns unsere Eltern ab. Damit war das spannende Schullandheim in Altleiningen vorbei, aber wir werden noch oft daran zurückdenken.

(Leah Heinze, Kl. 6c)

Planetenweg in Ludwigsburg

Am Donnerstag, den 11.10.2012, fuhren wir, die 5. Klassen des dbg, nach Ludwigsburg zum „Planetenweg". Begleitet wurden wir von unseren Klassen- und Mathematiklehrerinnen und -lehrern. In Mathe behandelten wir gerade das Thema „Große Zahlen" und konnten uns durch diese Wanderung die Abstände zwischen den Planeten, die wir schon im Unterricht besprochen hatten, besser vorstellen. Als Erstes kamen wir zur Sonne, dann zum Merkur, als Nächstes zur Venus, gefolgt von der Erde, dahinter befand sich der Mars. Sein Nachbar trug den Namen Jupiter, in großem Abstand kam der Saturn und als Letztes der Uranus. Neptun und Pluto waren zu weit entfernt, daher haben wir uns diese zwei Planeten nicht mehr angesehen. Als wir schließlich an der U-Bahn ankamen, taten uns zwar die Beine weh, trotzdem hat der Ausflug viel Spaß gemacht und wir haben viel über die Planeten und unser Sonnensystem gelernt!

(Anna Wekwerth, Pascale Andraczi, Kl. 5b)

Spannende Einblicke in die Welt der Automatisierungstechnik

Im Rahmen der Berufsorientierung am Gymnasium (BOGY) bot sich den Schülerinnen und Schülern des naturwissenschaftlichen Profils der Klassen 10 die einmalige Gelegenheit, die MOTEK, eine internationale Fachmesse für Montage-,

Handhabungstechnik und Automation, in Stuttgart zu besuchen. Auf Einladung des Verbands Deutscher Maschinen- und Anlagenbau (VDMA) ging es für die Gruppe zunächst zu ausgewählten Messeständen wie zum Beispiel „Leuze electronic" oder „Bihl + Wiedemann". Was auf der gut zweistündigen Runde durch die Hallen der Neuen Messe natürlich nicht fehlen durfte, waren die Besuche bei unseren Bildungspartnern. Am Beispiel der RFID–Systeme (Balluff) für flexible und berührungslose Datenkommunikation auf Basis der in der Schulphysik behandelten Induktionserscheinung oder aber dem auf dem Fin Ray-Effekt basierenden adaptiven Greifer der Firma Festo konnten die Schülerinnen und Schüler Weltneuheiten im Bereich der Automatisierungstechnik aus nächster Nähe erleben. Informationen zu Praktika, Ausbildung, Studium und Beruf rundeten das Informationsangebot schließlich noch ab.

(Le)

Studienfahrten 2012

Studienfahrt Linz – Wien

Am Montag, dem 22.10., begann für uns (21 Schüler und zwei Lehrer) unsere Studienfahrt, die unter dem Motto „zeichnen – schreiben – radeln (entlang der Donau)" stand. Mit dem Fahrrad fuhren wir pannenfrei bei einigermaßen schönem Wetter (ohne Regen!) ca. 200 Kilometer entlang des Donau-Radweges durch idyllische Landschaften und kleine Weindörfer von Linz über Mauthausen und Melk nach Wien. Neben Stadtbesichtigungen, dem eindrücklichen Besuch des KZ Mauthausen und dem Besuch einer Poetry-Slam-Show im Casino-Theater in Wien hatten wir genug Zeit für eigene Unternehmungen. Am Samstag mussten wir dann – unserer Meinung nach zu früh – die Heimreise antreten. Die Studienfahrt wird uns als einzigartiges Erlebnis lange in Erinnerung bleiben.

(Julian Bopp, Kl. 12)

Studienfahrt Berlin

Eine unserer drei diesjährigen Studienfahrten führte 20 Schüler/innen der Kl. 12 in die Bundeshauptstadt. Zahlreiche politisch, historisch und kulturell interessante Programmpunkte erwarteten uns: Plenarsitzung im Deutschen Bundestag inkl. Abgeordnetengespräch mit Rainer Arnold (SPD), Planspiel im Bundesrat, Gedenkstätte Hohenschönhausen mit bewegender Führung durch einen Zeitzeugen, Gedenkstätte Berliner Mauer, Holocaust-Mahnmal, politisches Kabarett DISTEL, Olympiastadion, Berliner Unterwelten und vieles mehr. Eine lehr- und abwechslungsreiche Studienfahrt in einer sehr harmonischen Gruppe, die allen Teilnehmern lange in Erinnerung bleiben wird.

(Ru)

Studienfahrt Rom

Am 22.10.2012 war es endlich so weit: Unsere Studienfahrt begann mit dem Flug nach Rom. 19 Schülerinnen (Max und Mädels ☺) und drei

Lehrerinnen erlebten eine tolle Woche in der „Ewigen Stadt". Das gemeinsame Abendessen am Ankunftstag war ein gelungener Start in den Abend, den wir am beeindruckenden Trevibrunnen genossen haben. Unsere Unterkunft lag sehr zentral in der Nähe des Bahnhofs, von wo aus wir unsere täglichen Entdeckungstouren beginnen konnten. Das Forum Romanum, die Vatikanischen Museen samt Sixtinischer Kapelle, das Pantheon, die Piazza Navona, der Petersdom und die atemberaubende Aussicht von dessen Kuppel sowie verschiedene Kirchen bereicherten unser Programm, das von sommerlichen Temperaturen und der italienischen Sonne begleitet wurde. Ein einzigartiges Erlebnis war zudem die Papstaudienz auf dem Petersplatz. Als die absoluten Highlights wurden die Spanische Treppe, der Trevibrunnen, die Domitilla-Katakomben sowie das Kolosseum erklärt. Trotz Regens sowie defekter Metro mit folgendem Verkehrszusammenbruch, der uns zwang, die Abendplanung umzugestalten, hatten wir einen fröhlichen Abschiedsabend. Die gute Stimmung innerhalb der Gruppe machte die gesamte Woche zu einem ganz besonderen Erlebnis, das wir in bester Erinnerung behalten werden.

(Ba, Fe)

Ein Ausflug in die Welt der Bücher

Die Kl. 6c in der Stadtbibliothek

Am Dienstag, den 06.11 und den 13.11.2012, besuchten wir, die Klasse 6c, zusammen mit Frau Schwarz die Stadtbibliothek Filderstadt in Bernhausen.

Ein Mitarbeiter der Bibliothek erklärte uns, wie man ein bestimmtes Buch mit Hilfe des Computers finden kann. Auch erfuhren wir viel über den Aufbau der Bibliothek, z. B. wo die Jugendbuchabteilung, Sachbücher und Romane oder andere Medien zu finden sind. Danach haben wir in Kleingruppen ein Quiz gelöst und konnten somit gleich die Theorie in die Praxis umsetzen. Die Quizfragen konnten wir nur beantworten, indem wir die Büchersuche per Computer unter Anwendung des Online Public Access Catalogue (OPAC) und in den Räumen der Bibliothek durchführten.
So lernten wir mit viel Spaß, wie man die Bibliothek sinnvoll nutzt.

(E. Alvarez, L. Heinze und M. Schönfuß, Kl. 6c)

dbg-Chemikerinnen (sind) ausgezeichnet

„Kaun mer mal" und „Schief gewickelt?!" waren die Themen des letzten Wettbewerbs „Chemie im Alltag". Dieser landesweite Wettbewerb, ausgetragen von den Chemie-Verbänden Baden-Württemberg, zahlreichen Firmen der chemischen Industrie sowie dem Ministerium für Kultus und Sport Baden-

Württemberg, richtet sich jährlich an chemieinteressierte Schülerinnen und Schüler aller Schularten der Klassen 5 bis 10. Die Herausforderungen des Wettbewerbs bestehen darin, chemische Probleme oder Phänomene des Alltags experimentell zu untersuchen und mögliche Lösungsansätze zu entwickeln. So sollten die Schülerinnen und Schüler zum Thema „Kaun mer mal" einen eigenen Kaugummi herstellen und dessen Eigenschaften untersuchen. Anschließend war es die Aufgabe, einen Kaugummi zu entwickeln, der sich leichter von Gegenständen, beispielsweise von Schulhöfen, Tischen oder Haaren, entfernen lässt. Beim Thema „Schief gewickelt" ging es unter die Gürtellinie: Die Schülerinnen und Schüler mussten den Ursachen der enormen Wasseraufnahmefähigkeit von Windeln auf den Grund gehen. Aus über 600 Einsendungen wurden die besten Teilnehmer ausgewählt und am 18. Oktober zu einer Preisverleihung am Chemischen Institut der Universität Stuttgart eingeladen. Maike Meseke und Alisa Weinmann (beide Kl. 9a) wurden dort für die herausragende Bearbeitung der Aufgaben geehrt. Sie bewiesen Kreativität, naturwissenschaftliches Verständnis, Fleiß und Ausdauer und erhielten deshalb verdientermaßen neben der Urkunde ein kleines Chemie-Einsteigerpaket, um für die neue Wettbewerbsrunde gut ausgestattet zu sein. Herzlichen Glückwunsch euch beiden! Wer Lust hat, an der aktuellen Wettbewerbsrunde teilzunehmen, erhält Informationen bei allen Chemielehrern oder im Internet unter www.chemall-bw.de.

(Mr)

Internationale Chemie-Olympiade

Auch dieses Jahr wird das dbg erfolgreich bei der internationalen Chemie Olympiade (IChO) vertreten. Die IChO ist ein anspruchsvoller Wettbewerb, der Wissen und Engagement erfordert, das weit über den schulischen Lernstoff hinausgeht. Simon Schwarz und Nico Huber (beide Kl. 12) haben dieses Jahr an der ersten Runde des Auswahlverfahrens teilgenommen. Nico wird unsere Schule auch in der 2. Runde vertreten. Nur die 60 Besten des Landes kommen weiter in die 3. Runde. Wir drücken Nico die Daumen, dass er weiterhin erfolgreich ist. Vielleicht gehört er ja auch zu den vier besten Chemikern Deutschlands, die dann zur entscheidenden Runde nach Moskau reisen dürfen. Im vergangenen Jahr hat er die 3. Runde nur knapp verpasst. Ein sensationeller Erfolg, meine allergrößte Hochachtung für diese außergewöhnlichen Leistungen.

Fr. Wolf, Nico Huber, Simon Schwarz, Hr. Bizer

(Wo)

Internationale Physik-Olympiade

Hr. Bizer, Julian Bopp, Sascha Alber, Hr. Lehmann, Serhat Nas

Nur wenige Tage nach den erfreulichen Nachrichten aus der Chemie können sich jetzt auch drei Physiker unserer Schule über die erfolgreiche Teilnahme an der 44. Internationalen Physik Olympiade (IPhO) freuen. Sascha Alber, Serhat Nas und Julian Bopp ist es dabei gelungen, die erste Wettbewerbsrunde derart erfolgreich

abzuschließen, dass sie sich nicht nur über eine Urkunde freuen durften, sondern gleichzeitig auch über die Qualifikation zur zweiten Runde, an der die drei dbg-Physiker zusammen mit etwa 240 weiteren Schülerinnen und Schülern aus dem gesamten Bundesgebiet teilnehmen werden. Nicht nur für den Physik-Laien wird schnell klar, wie hoch die Anforderungen bei den „Naturwissenschaft-Olympiaden" sind. Es gehört schon eine ganze Menge Fachwissen, Engagement und Durchhaltevermögen dazu, sich durch fachliche Inhalte zu arbeiten, die so allenfalls nur am Rande im Schulunterricht Berücksichtigung finden. Wir wünschen Sascha, Serhat und Julian alles Gute für den weiteren Wettbewerb, viele gute und kreative Ideen und drücken ganz fest die Daumen, dass die Erfolgsgeschichte vielleicht schon bald weitergeschrieben werden kann und das dbg erstmals einen Teilnehmer zur 3. Runde der IPhO entsenden kann, die im Januar 2013 am Deutschen Elektronen Synchrotron (DESY) in Hamburg stattfinden wird.

(Le)

Wir „regeln" das – selbst nachts um zwei!

Matthias Popp, Tobias Morban, Marco Alber, Tobias Oehler, Samuel Brielmaier

Zur 12. Auflage des Robotics-Wettbewerbs der technischen Kybernetik an der Universität Stuttgart hatte sich in diesem Jahr auch wieder ein Team unserer Schule angemeldet, um sich in einem „Roborace" mit Schülerinnen und Schülern sowie Studenten zu messen. Die Teams sollten in diesem Wettbewerb ein klar umrissenes Projekt aus dem Bereich der technischen Kybernetik bearbeiten, das sich durch einen hohen Spaß- und Kreativitätsfaktor auszeichnete. Im Mittelpunkt standen dabei autonom agierende Roboter auf Basis des LEGO-Mindstorm-Systems. In loser Analogie zum Mähdrescher mussten im Roborace 2012 die Teams ein Roboter-Fahrzeug bauen, das in einem konstanten Abstand seitlich zu einem Führungsfahrzeug fährt. Dabei fährt das Führungsfahrzeug mit unbekannter Geschwindigkeit entlang einer ebenfalls vorher nicht bekannten Strecke.

Keine Idee, wie das gehen soll? So ging es wohl zunächst auch Marco Alber, Samuel Brielmaier, Tobias Morban, Tobias Oehler und Matthias Popp aus dem Physik–Neigungskurs der Jahrgangsstufe 11. Eine Vielzahl von Bauteilen und Sensoren wartete darauf, zusammengebaut, konfiguriert und aufeinander abgestimmt zu werden. Als wäre dies aber nicht schon Herausforderung genug, machten sich die fünf auch noch daran, das Vorhaben mit der gerade im Informatikunterricht eingeführten Programmiersprache „Scratch" umzusetzen, und siehe da – Schritt für Schritt entwickelte sich der Roboter und wurde (wie die gesamte Gruppe) immer dynamischer und selbstständiger.

Zeit spielte plötzlich keine Rolle mehr – ja man kann sogar so weit gehen und von Tages- und Nachtzeiten sprechen, denn der Aufenthalt in den Räumlichkeiten des dbg wurde in der heißen Phase der Vorbereitungen bis weit nach Mitternacht ausgedehnt, um für den Wettbewerb gerüstet zu sein. Allergrößten Respekt für diese Einstellung und Motivation, wenngleich die kommenden Schultage unbedingt wieder kürzer ausfallen sollten. Verdienter Lohn für die konstruktive, kreative und beharrliche Arbeit war die mühelose Qualifikation für die Hauptrunde und dort letztlich ein Platz im Mittelfeld, sowie das gute Gefühl, sogar Studententeams im Gesamtklassement hinter sich gelassen zu haben. Viel wichtiger ist aber vielleicht die Erkenntnis, dass Projektarbeit in einem harmonischen und engagierten Team nicht nur eine gehörige Portion an neuem Wissen

generiert und die unterschiedlichsten Kompetenzen schult, sondern mehr als alles andere einfach jede Menge Spaß bringt – so kann und sollte Schule immer sein!

(Le)

Besuch des France Mobil in den 7. Klassen

Am 14. November hatten unsere siebten Klassen Besuch vom France Mobil. Mit Spiel und Spaß wurde den Schülern Frankreich und seine Sprache spielerisch näher gebracht. Claire, eine freundliche Französin aus Lille, ermutigte die Schüler, sich zu trauen, Französisch zu sprechen, und nutzte ihren Feuereifer, um uns etwas über das Land beizubringen. Französische Lieder und Raps brachten Stimmung in die Runde und ließen uns Kinder aufblühen. Alle hatten großen Spaß, insbesondere beim Tanzen, und kehrten nach einer Stunde spielerischen Lernens begeistert und mit zahlreichen neuen Eindrücken in den regulären Unterricht zurück. Vielen Dank dem France Mobil!

(Ira Maiwald, Kl. 7a)

Jean-Monnet-Projekt

Im Rahmen des Gemeinschaftskunde-Unterrichtes nehmen die Schülerinnen und Schüler der Klasse 10c momentan am Jean-Monnet-Projekt teil, das von der Pädagogischen Hochschule Karlsruhe durchgeführt und von Prof. Dr. Georg Weißeno, einem der führenden Politikdidaktiker Deutschlands, betreut wird:

„Das Hauptziel des Projekts ist die Erhöhung des Wissenstands über die Europäische Union an einem konkreten Beispiel über die Gesetzgebung in der EU. Die Materialien werden nach dem theoretischen Modell der Politikkompetenz (Detjen, Massing, Richter & Weißeno, 2012) ausgewählt, um einen systematischen Wissenserwerb zu ermöglichen. Sie fördern den konzeptuellen Wissensaufbau. Durch die vor und nach der Unterrichtsreihe eingesetzten Wissenstests wird untersucht, ob Schüler/-innen mit den benutzten Lehrmaterialien über die europäischen Institutionen mehr wissen als Schüler/-innen, die nach dem Schulbuch oder ohne das Thema EU unterrichtet werden. Darüber hinaus werden die politischen Einstellungen, Motivationen, Klasseneinflüsse sowie das Lernverhalten untersucht."

(http://www.ph-karlsruhe.de/institute/ph/institut-fuer-sozialwissenschaften/politikwissenschaft/forschung /laufende-projekte/jean-monnet-projekt/, 03.12.2012)

Innerhalb der vierwöchigen Unterrichtsreihe erwerben und erweitern unsere Schülerinnen und Schüler fachliche Kompetenzen mit Methoden des Kooperativen Lernens. Dieser didaktische Ansatz wird bereits von zahlreichen Kolleginnen und Kollegen des dbg verwendet, um die Unterrichtsqualität sowie die Lehr-Lern-Kultur zu steigern. Wir sind gespannt, welche Ergebnisse die Studie liefern wird.

(Ru)

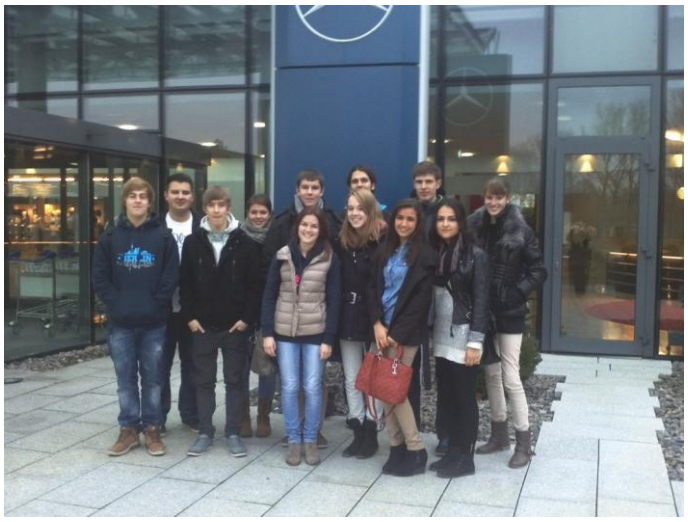
„Oha, eine Leiche!"

Ein kulturelles Highlight bot die Mittelstufen-Theater-AG am 20. und 21. November dem

Filderstädter Publikum. Das vollständig selbst produzierte Stück „Oha, eine Leiche!" begeisterte die voll besetzten Ränge mit seiner – je nach Lesart des Titels vielleicht überraschenden – Leichtigkeit und einem hohen Unterhaltungswert für jedes Alter. Lang anhaltender Applaus war der verdiente Lohn für beeindruckende schauspielerische Leistungen. Wir sind schon gespannt, mit welcher Inszenierung uns die AG unter der Leitung von Frau Hagelstein und Herrn Hoffmann als Nächstes überraschen wird.

(Ru)

Lernen am laufenden Band



Produktionskonzepte hautnah zu erfahren war das Ziel einer Exkursion des vierstündigen Geographie-Kurses zum Daimler-Werk nach Sindelfingen Mitte November. Von „Just-in-time" und „Just-in-sequence" hatten die Schülerinnen und Schüler schon zuvor im Unterricht gehört. In der Realität zu erleben, wie viele Arbeitsschritte im Automobilbau genauestens aufeinander abgestimmt werden müssen, wie viel technische und logistische Präzision und Effizienz benötigt werden, um für anspruchsvolle Kunden hochwertigste Autos auf die Räder zu stellen, war dann aber doch etwas ganz anderes.
Neben der Produktion und den riesigen Ausmaßen des Werkes waren die im Besucherzentrum ausgestellten Endprodukte für einige Schülerinnen und Schüler sehr interessant. Sie ließen sich ein kleines privates Fotoshooting mit dem Flügeltürer-Sportwagen SLS nicht entgehen.

(Ze)

Vorbilder brauchen keine großen Namen

Landtagsvizepräsident Wolfgang Drexler, Theresa Friedle, OB Gabriele Dönig-Poppensieker, Luisa Hauser

20. April 1945: Sielmingen und Harthausen werden von französischen Truppen besetzt. Der Sielminger Bürgermeister versichert, es befänden sich keine deutschen Soldaten

mehr im Ort. Am nächsten Tag wird Harthausen von der Wehrmacht angegriffen, deutsche Soldaten, die sich im Schönbuch verschanzt hatten und von der Kapitulation keine Kenntnis haben, rücken auf Sielmingen vor. Es kommt zu Verlusten auf beiden Seiten. Die französischen Befehlshaber sind empört und beschuldigen die Sielminger, sie hinters Licht geführt zu haben. In dieser dramatischen Situation geschieht das Erstaunliche: Französische Zwangsarbeiter und Kriegsgefangene setzen sich bei ihren Landsleuten für die Sielminger und Harthausener ein, von denen sie mit Respekt behandelt worden waren, und verhindern Vergeltungsmaßnahmen.
An diesen Akt tiefer Menschlichkeit und an die sinnlos gefallenen Soldaten erinnert seit Sonntag, den 2. Dezember 2012, ein weiterer Gedenkstein auf dem unteren Sielminger Friedhof. Die Initiative zu diesem Mahnmal hatte der ehemalige Gemeinderat Paul Schurr ergriffen.
Der Text der Inschrift wurde im vergangenen Schuljahr von unseren Schülerinnen Luisa Hauser (Kl. 11) und Theresa Friedle (Kl. 11, inzwischen am LGH Schwäbisch Gmünd) in Begleitung von Peter Hoffmann, Geschichtslehrer am dbg, gestaltet.
Eine Feierstunde vor der eigentlichen Enthüllung des vom Sielminger Bildhauer Waldemar Beck gestalteten Mahnmals war dem Gedenken an die damaligen Ereignisse, aber auch ihrer Bedeutung für die nachfolgenden Generationen gewidmet. Nach einem Grußwort der Filderstädter Oberbürgermeisterin Gabriele Dönig-Poppensieker betonte Landtagsvizepräsident Wolfgang Drexler in seiner Ansprache, dass Gedenken immer auch eine Suche nach Orientierung an menschlichen Vorbildern sei. Diese bräuchten aber keine großen Namen, der Gedenkstein sei vielmehr eine Würdigung einfacher Menschen, die erkannt hätten, dass es immer eine Wahl gebe und damit ein „Auge um Auge, Zahn um Zahn" verhindert hätten. Für Luisa Hauser und Theresa Friedle hatte er noch eine Urkunde des Kultusministeriums für besonderes Engagement im Gepäck, eine hohe Auszeichnung, da normalerweise nur Preisträger überregional bedeutsamer Wettbewerbe damit bedacht werden.
Peter Bizer stellte in seinem Grußwort einen Zusammenhang zwischen der Arbeit der beiden Schülerinnen und dem Namensgeber unserer Schule her. Dietrich Bonhoeffer, selbst Opfer des Nationalsozialismus, spricht von der Verantwortung, die dem Menschen durch die Begegnung mit anderen auferlegt wird. Sich mit dem Schicksal einzelner Menschen aktiv auseinanderzusetzen und damit Geschichte konkret zu erleben bedeute, sich dieser Verantwortung zu stellen, die Welt bewusst sehen zu lernen und die Geschichte der eigenen Generation und den Frieden aktiv mitzugestalten.
Die Feierstunde wurde von unserer Schülerin Diana Baisch, Kl. 11, am Klavier umrahmt.

(Oe)

„Wer liest, gewinnt" – Vorlesewettbewerb der 6. Klassen

Jenny Micko (6b), Benjamin Bosler (6a), Emma Hubrich (6c)

„Wer liest, gewinnt", und zwar an Bildung, Einsichten, Horizont. Die Freude am Lesen vermittelten unsere Teilnehmerinnen und Teilnehmer am diesjährigen Vorlesewettbewerb des Deutschen Buchhandels auch ihrem Publikum. Zunächst mussten sie sich in den jeweiligen Klassenentscheiden für das Schulfinale qualifizieren, in dem die Klassensieger – Benjamin Bosler (6a), Jenny Micko (6b) und Emma Hubrich (6c) – gegeneinander antraten. Am Ende konnte sich Benjamin vor Emma und Jenny (beide 2. Platz) durchsetzen

– wir wünschen ihm in der nächsten Runde des Wettbewerbs viel Erfolg!

(Ha/Ru)

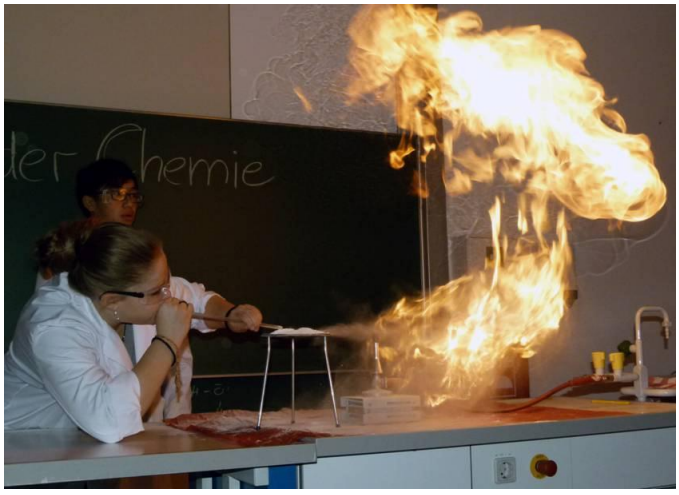
Erfinderclub ausgezeichnet

Der Erfinderclub hatte mit seiner Entwicklung eines verkehrssicheren Fahrrads an einem vom Land Baden-Württemberg ausgeschriebenen Wettbewerb teilgenommen. Hierbei erreichte er unter ca. 100 Einsendungen einen sehr guten Platz unter den TOP 10. Deswegen durfte er am Freitag, 7. Dezember nach Stuttgart fahren, um dort den Preis von Verkehrsminister Winfried Hermann (im Bild rechts) entgegenzunehmen. Nach dem anschließenden Buffet ging es mit der S-Bahn wieder zurück nach Filderstadt.

(Markus Vogler, Kl. 9c)

Ausblicke

Chemie-Nacht am dbg



Haben Sie schon mal Feuer unter Wasser gemacht? Das geht doch gar nicht? Die Chemie-AG beweist Ihnen das Gegenteil! Kommen Sie selbst und überzeugen Sie sich: Am **Fr., 14.12.2012 ab 18.00 Uhr** steigt die erste **Chemie-Nacht am dbg**. Faszinierende Experimente warten auf Sie. Sie werden staunen, was wir sonst noch alles zum Leuchten bringen. In vier Runden jeweils zur vollen Stunde zeigen wir bunte und laute – rauchende und leuchtende – und immer spannende Experimente rund um die Chemie. Bis 22.00 Uhr werden wir Sie bestens unterhalten. Wenn wir Versuche vorführen und erklären, werden Sie bestimmt mitmachen wollen – bei unserer spektakulären Chemie-Show! Für Ihr leibliches Wohl sorgt wie immer unser Förderverein; damit Sie währenddessen nichts verpassen, werden die Versuche sogar live auf eine Großleinwand im Foyer übertragen.

OB Gabriele Dönig-Poppensieker, Peter Bizer

OB Gabriele Dönig-Poppensieker besuchte am vergangenen Freitag eine Probevorstellung zur Chemie-Nacht – seither schlägt auch ihr Herz für die Chemie!

(Wo)

Schulweihnachtsfeier

Am letzten Schultag vor den Weihnachtsferien **(Do., 20.12.12)** findet in der **ersten Stunde** unsere Schulweihnachtsfeier statt (Aula). Verschiedene Darbietungen, musikalische Beiträge und Denkanstöße möchten uns auf die bevorstehenden Feiertage einstimmen

und geben uns die Gelegenheit, das Jahr 2012 als Schulgemeinschaft gemeinsam ausklingen zu lassen.

Jahresplan: Schuljahr 2012/13

Der Jahresplan unterliegt einer regelmäßigen Aktualisierung; Sie finden den Terminplan auf unserer Homepage unter „Aktuelles"/ „Termine".

Dezember 2012

10.12.2012 und 11.12.2012	BioLab am dbg (Dr)
11.12.2012 16:00	Kl. 5 Adventsfeier
11.12.2012 17:00	Generalprobe Chemie-Nacht
14.12.2012 18:00	Chemie-Nacht (Wo)
20.12.2012 1. Std.	Schulweihnachts-feier
21.12.2012 bis 06.01.2013	Weihnachtsferien (21.12.2012 unterrichtsfreier Ausgleichstag)

Januar 2013

22.01.2013	Kl. 10bc Studien-/ Berufswahlinfo (Ru)
31.01.2013	Ausgabe Halbjahres-information/Zeugnis Kl. 12

Februar 2013

01.02.2013	Schülersprechtag
04.02.2013	Kl. 12 Beginn 2. Halbjahr, Wahl mdl. Prüfungsfach
04.02.2013 bis 08.02.2013	Kl. 10 BOGY
06.02.2013	Elternsprechtag
09.02.2013 bis 17.02.2013	Winterferien/ bewegliche Ferien-tage
18.02.2013	Kl. 10 ROS-Infoabend/ Klassenpflegschafts abende
19.02.2013	Kl. 7 Infoabend, Kl. 7/9/11/12 Klassenpfleg-schaftsabende
19.02.2013 bis 26.02.2013	Kl. 10 Fachinfo ROS
20.02.2013	Kl. 5/6/8 Klassen-pflegschaftsabende
28.02.2013	Kl. 10 Abgabe ROS-Wahl

März 2013

01.03.2013	Kl. 7 Abgabe Profilwahl
05.03.2013	Infoabend für Eltern neuer Fünftklässler
07.03.2013	Tag der offenen Tür
09.03.2013	Markungsputzete
11.03.2013 und 12.03.2013	Theater-AG Oberstufe Aufführungen
12.03.2013	Sitzung Kooperation Grundschule/ Gymnasium (Hi)
13.03.2013 bis 20.03.2012	Kl. 9 Austausch Spanien: deutsche Schüler in Spanien
20.03.2013 und 21.03.2013	Anmeldung neue Kl. 5
23.03.2013 bis 07.04.2013	Osterferien

April 2013

10.04.2013	Kl. 12 schriftl. Abitur Deutsch
11.04.2013	Kl. 12 schriftl. Abitur Mathematik
12.04.2013	Kl. 12 schriftl. Abitur Französisch
15.04.2013	Kl. 12 schriftl. Abitur Englisch
16.04.2013	Kl. 12 schriftl. Abitur Neigungsfach
16.04.2013	Sitzung Schulkonferenz

18.04.2013	Kl. 12 schriftl. Abitur Spanisch

Mai 2013

01.05.2013	Tag der Arbeit
08.05.2013	Kl. 12 Abgabe Themen Präsentationsprüfung
09.05.2013 bis 11.05.2013	langes Wochenende nach Christi Himmelfahrt (10.05.2012 unterrichtsfreier Ausgleichstag)
16.05.2013 19:30	Frühjahrskonzert
18.05.2013 bis 02.06.2013	Pfingstferien

Juni 2013

10.06.2013	Kl. 12 Eröffnung Ergebnisse mdl. Abitur
10.06.2013 bis 16.06.2013	Kl. 12 unterrichtsfrei
17.06.2013 und 18.06.2013	Kl. 12 mdl. Abitur am dbg
26.06.2013 bis 03.07.2013	Kl. 9 Austausch Spanien: spanische Schüler am dbg

Juli 2013

17.07.2012 bis 23.07.2013	Kl. 10abc „Fit für die Kursstufe“
22.07.2013 und 23.07.2013	Kl. 11 NF Physik Fachexkursion München (Le, NN)
23.07.2013	Klassentag
25.07.2013 bis 08.09.2013	Sommerferien

Impressum:

Verantwortlich:
OStD Peter Bizer, Schulleiter
Gestaltung:
Jonas Rau

seestraße 40 ■ 70794 filderstadt ■ fon: 07158-98502-0 ■ fax: 07158-98502-29
@-mail: verwaltung@dbg-filderstadt.de ■ homepage: www.dbg-filderstadt.de